

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 42 (1980)
Heft: 8

Rubrik: BEA-Nachlese ; Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kungssektor ist ein anspruchsvolles technisches Einsatzgebiet, ebenfalls eine Stärke der Continental. Auf den Schweizer Flugplätzen haben wir die schwierig zu erlangenden technischen Freigaben.

Keilriemen: An der Keilriemen-Entwicklung, die sich in den letzten Jahren vollzogen hat, wird der Effekt der technischen Entwicklung ebenfalls deutlich. Der neue FO-Schmalkeilriemen erreicht in der Praxis die dreifache Laufzeit eines herkömmlichen Keilriemens gleicher Grösse. Nur der Fachmann kann den Unterschied äusserlich erkennen.

Drucktücher: Druckmaschinen rotieren heute erheblich schneller und erzeugen trotzdem bessere Farbdruke als früher. Dies wird ermöglicht durch neuartige Drucktücher, die in einem komplizierten Schichtaufbau als Präzisionsprodukt hergestellt werden.

Schwingungs- und Lagerungstechnik: Ein wichtiges Teilgebiet der Technischen Produkte ist die Schwingungs- und Lagerungstechnik. Traditionell ist Continental auf diesem Gebiete besonders leistungsfähig. Es handelt sich hierbei, zusammenfassend gesagt, um die Isolation von Schall, Erschütterungen und Schwingungen aller Art bei Maschinen und Fahrzeugen. In den meisten Fällen werden hierfür Gummi-Metall-Elemente eingesetzt, unter dem Handelsnamen «Conti-Schwingmetall» bekannt. Ein Sondergebiet der Schwin-

gungs- und Lagerungstechnik ist die Luftfederung.

Fendt-Datsun-Gabelstapler

Kemptener Maschinenfabrik kooperiert mit Nissan-Datsun.

Die Kemptener Maschinenfabrik GmbH (KMF) in Kempten, eine Gesellschaft der Fendt-Unternehmungsgruppe, kooperiert auf dem Gabelstaplersektor mit der japanischen Firma Nissan-Motor Co. in Tokio. Ab 1. Januar 1980 übernahm KMF die von Nissan-Motor Co. produzierten Datsun-Gabelstapler für die Bundesrepublik.

Durch diese Zusammenarbeit erweitert die Kemptener Maschinenfabrik ihr Gabelstapler-Angebot auf 40 Typen. Die Mehrzweck-Industrie- und Geländestapler mit 1 bis 4 t Tragfähigkeit sind mit Diesel-, Gas- oder Elektroantrieb ausgestattet. KMF bietet dem Fachhandel ein lückenloses Staplerprogramm, mit dem die Absatzchancen vergrössert und die Marktposition weiter verbessert werden.

Der Kooperationspartner Nissan zählt zu den führenden Pkw-Herstellern der Welt, Datsun zu den bekannten Gabelstaplermarken. Die Rationalisierungsvorteile der Datsun-Grosserienproduktion wird KMF an die deutschen Abnehmer weitergeben. Für das erweiterte Fendt/Datsun-Gabelstaplerprogramm sind der Kundendienst und die Ersatzteilversorgung durch den Service der Kemptener Maschinenfabrik und ihre Vertriebspartner sichergestellt.

BEA-Nachlese

30 Jahre FISCHER — 30 Jahre sicheren Pflanzenschutz!

Ob für Acker-, Obst-, Wein- oder Gartenbau, die FISCHER AG, Vevey, zeigte die passende Spritze für einen präzisen und sicheren Pflanzenschutz. Der anerkannt gute Ruf, den sich die Firma mit ihren Filialen Bern, Kirchberg und Felben TG im

Laufe der letzten 30 Jahre erworben hat, verdankt sie ihrer seriösen Arbeitsweise, der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und einem ausgeprägten Erfindergeist.

Es erstaunt denn nicht sonderlich, wenn viel Neues erstmals von FISCHER auf den Markt gebracht wurde. Erinnerung sei an dieser Stelle an die 1956 erstmals gebaute

Gebläsespritze (TURBO), das 1961 erstmals hergestellte POLYESTER-Fass, das Jahre später lancierte, selbstfahrende TURBOMOBIL oder der 1977 präsentierte — und inzwischen mit grossem Erfolg gebaute — ORDOMAT. Der ORDOMAT ist auch heute noch wohl der modernste und sicherste Dosierautomat auf dem Markt. erinnert sei aber auch an das Filtriersystem (3-fach), das ein Verstopfen der Düsen verhindert. Auch war es FISCHER, der wesentlich an der Weiterentwicklung der ölhydraulischen Kolben-Membranpumpe beteiligt war und diese verschleiss- und wartungsfreien Nieder- oder Hochdruckpumpen zu unübertroffener Zuverlässigkeit verhalf. — In der Praxis hat sich dieses Pumpensystem weit über 10'000-mal bewährt!

Heute umfasst das Lieferprogramm u.a. Aufsattelspritzen und gezogene Spritzenwagen für den Acker-, Obst- und Weinbau (AGRIFIX und TRIFIX), nicht weniger als 6 TURBO-Modelle, die wahlweise als Aufsattel-TURBOS, gezogene TURBO-Wagen oder als selbstfahrendes TURBOMOBIL (2- und 4-Radantrieb) lieferbar sind, speziell für den Gartenbau und den Privatgebrauch entwickelte Universal-Spritzen (MINI und COMBI) und das Rücken-Sprüh- und Stäubegerät FOG.

Neu: MESTO-Spritzen

Vor kurzem übernahm die Firma die Schweizer-Generalvertretung der bekannten, tragbaren MESTO-Spritzen. Mit diesem breiten Programm hat die Firma vor allem ihre Position im Gartenbau, in den Gärtnereien und im Privatbereich verstärkt.

OEHLER — Saug- und Druckfässer

In der Schweiz vertreten durch K. Völlmin, Landtechnik, 4466 Ormalingen.

Diese Vorteile sprechen für uns:

- Moderne, selbsttragende Ganzstahlbauweise mit angeschweisstem, durchgehendem Fahrzeugrahmen.
- Innen und aussen verzinkter Stahlbehälter mit garantiert langer Lebensdauer.

- Hinterer Fassboden ist voll zu öffnen.
- Absolut überlaufsicheres Schwimmerventil sorgt dafür, dass keine Flüssigkeit in den Kompressor eindringen kann. Zusätzlicher Druck- und Vakuummeter sowie eingebautes Schauglas.



- Leistungsstarke Kompressoren mit automatischer Druckölschmierung (bei Saug- und Druckbetrieb) verringern den Verschleiss enorm und garantieren einen absolut ruhigen Lauf und hohe Saugleistung.
- Verstellbare Zugdeichsel garantiert Anpassung an jeden Traktor.
- Saug- und Druckschieber sind aus Messing hergestellt. Wahlweise ϕ 108 / 133 mm.
- Serienmässig mit 2. Ansaugstutzen ausgerüstet.
- Abnehmbarer Dom, kann auch für Obeneinfüllung verwendet werden.
- Serienmässig aufsteckbare Feststellbremse bis 3000 l/Auflaufbremse von 4000—6000 l, inkl. Beleuchtung und Unterlegkeile.
- Grosse Bereifung, dadurch absolute Fahrsicherheit auch in extremen Situationen.
- Innenrührwerk, Federung, Ansaugung rechts oder links, variable Bereifung, AS-Bereifung, Flugzeugreifen sowie hydr. Schieberöffnung sind auf Wunsch lieferbar.
- Lieferbar in den Grössen 2000—8000 Liter, ab 4000 Liter auch Tandemachsen. Verlangen Sie unverbindliche Unterlagen.

SOLA / Solothurnische Landwirtschaftsausstellung 1981

(Eing.) Der Kanton Solothurn feiert 1981 500 Jahre Zugehörigkeit zur Eidgenossenschaft. Die solothurnische Landwirtschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht, im Jubiläumsjahr mit einer umfassenden Ausstellung an die Öffentlichkeit zu treten. Die 32 Trägerorganisationen aus der Landwirtschaft und dem ihr nahestehenden Gewerbe haben sich zum Ziel gesetzt, den Besuchern eine möglichst lebendige Schau zu bieten. Schwerpunkte der Ausstellung bil-

den die Sektoren Nutztiere, Ornithologie, Pflanzenbau, Produkte und Produktverarbeitung, Bildung sowie Brauchtum. Letzteres soll soweit möglich in allen Sektoren zur Darstellung gebracht werden. — Die SOLA wird vom 5. bis 14. Juni 1981 in Olten stattfinden. Die Landwirtschaft geht also in die Stadt und sucht den Kontakt zur Konsumentenschaft. Die für eine solche Ausstellung nötigen umfangreichen Vorarbeiten sind bereits seit längerer Zeit im Gange.

LID

Standbesprechungen

Pro Aqua – Pro Vita 80

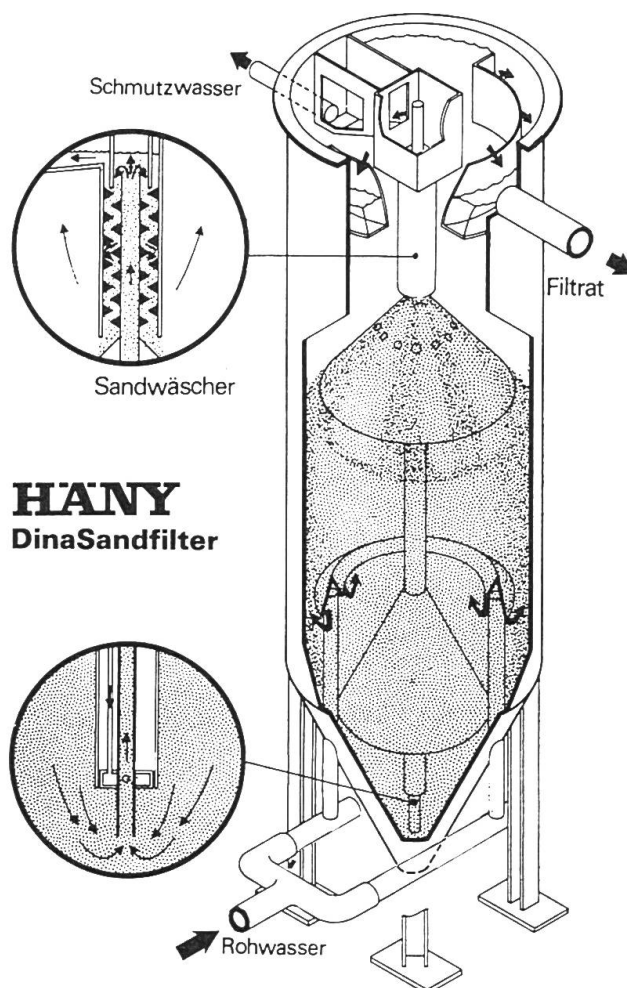
(17.–21. Juni 1980, Basel)

Häny & Cie. AG, Pumpen und Wasserauf-
bereitungs-Anlagen, 8706 Meilen ZH
Halle 24, Stand 523

Häny bringt als Neuheit auf dem Schweizer Markt das *kontinuierliche Filtersystem DynaSand*. Im Gegensatz zu herkömmlichen Filtern fällt jede Betriebsunterbrechung zur Reinigung des Filtermaterials weg.

Das Wasser wird über eine verstopfungssichere Vorrichtung in das Filterbett eingelassen und durchströmt das Filtermaterial von unten nach oben. Der verschmutzte Sand wird durch eine Mammutpumpe stetig zur Sandwaschanlage gebracht, dort intensiv gereinigt und gleichmässig auf das Filterbett zurückgeleitet. Dadurch verarbeitet das DynaSand-System wesentlich höhere Feststoff-Belastung als herkömmliche Filter. Der Druckabfall beträgt stets weniger als 80 cm, was zur *Einsparung von Energie- und auch Chemikalienkosten* führt.

Einfachheit und Betriebssicherheit des DynaSand-System sind kaum zu überbieten. Im ganzen Filtersystem befinden sich keine beweglichen Teile, eine Steuerung



für die Rückspülung mit den entsprechenden Armaturen entfällt völlig. Ebenso erübrigen sich Stapelbehälter für Spülwasser